

LES-LETTER

Die Lokale Entwicklungsstrategie 2023 -2027



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns sehr über Ihr Interesse an unserem LES-Letter, der Sie über die Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) für die Region Kassel-Land informiert. Wir nehmen Sie mit auf unserem Weg hin zur LES und laden Sie dazu ein, selbst Teil des Prozesses zu sein. In der Terminübersicht geben wir Ihnen darüber Auskunft, welche Formate und Meilensteine anstehen, sodass Sie sich jederzeit beteiligen können.

In unserem ersten LES-Letter möchten wir Ihnen einen ersten Einblick in das LEADER Förderprogramm geben, welche Möglichkeiten sich dadurch bieten und vor allem aufzeigen, wie Sie in den kommenden Wochen selbst aktiv werden können.

Die nächste Ausgabe ist auch schon in Planung: Im nächsten LES-Letter möchten wir Ihnen unsere Handlungsfelder „Daseinsvorsorge“, „Tourismus und Naherholung“, „Regionale Wirtschaft“ sowie „Bioökonomie“ näherbringen und geben einen Rückblick auf die bisher erarbeiteten Ergebnisse.

Viel Vergnügen beim Lesen!

Termine

02.02.2022	Regionalkonferenz Nachmittag 16:00 – 17:30 Uhr
03.02.2022	Regionalkonferenz Abend 19:00 – 20:30 Uhr
Im Februar	Bürger*innen-Dialoge
15.02.2022	Ende der Online-Bürgerbefragung
08. – 11.03.2022	Klausurtagungen in den vier LES-Handlungsfeldern
19.03.2022	Zukunftswerkstatt Jugend
02.04.2022	Workshop Ziele und Startprojekte für LES
26.04.2022	Mitgliederversammlung
21.05.2022	Abschlussveranstaltung LES-Erstellung



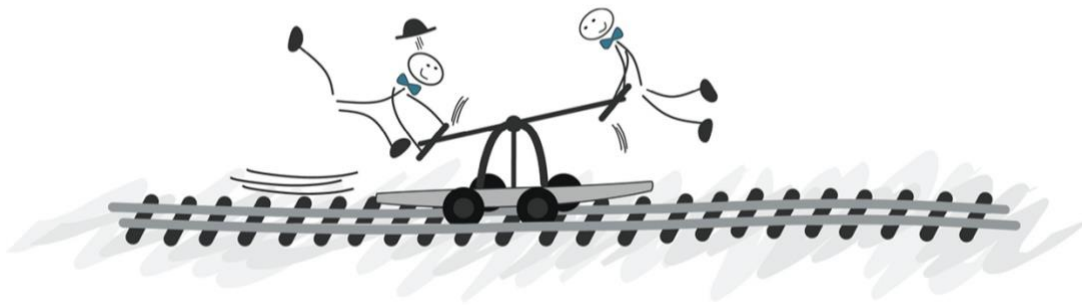
Was ist eigentlich... LEADER?

Insbesondere ländliche Räume stehen vor großen Herausforderungen, um etwa den demografischen Wandel und die damit zusammenhängenden räumlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen abzumildern oder diesen etwas entgegenzusetzen. Mit dem LEADER-Ansatz soll den individuellen Herausforderungen der Regionen begegnet werden und die Wirtschaftskraft, Lebensqualität und Attraktivität aktiv mit den Menschen vor Ort gesichert und gesteigert werden. Durch die **Förderung von Projekten**, können Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft gemeinsam den Herausforderungen der ländlichen Räume begegnen. Voraussetzung für die Anerkennung als LEADER-Region ist, dass sich Akteure in einem bestimmten Gebiet zusammentun, gemeinsam eine Lokale Entwicklungsstrategie (LES) erarbeiten und sich damit als LEADER-Region für eine Förderperiode bewerben.

Dabei verfolgt das Förderprogramm einen Bottom-Up-Ansatz: **die LEADER-Methode**. Nicht nur Akteure aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft sollen Teil der Regionalentwicklung sein, auch die Bürger*innen vor Ort, die Vereine und das Ehrenamt sollen eingebunden werden. Denn: Sie kennen ihre Region am besten, wissen was fehlt und erkennen die Potenziale, die es zu entwickeln gilt.

Für die neue LEADER-Förderperiode 2023-2027 möchte wir als Region Kassel-Land die LEADER-Methode stärker in den Fokus rücken und mehr Beteiligung wagen. Ob nur während der Erstellung der LES oder auch darüber hinaus – nutzen Sie jetzt die Chance unsere Region gemeinsam zu gestalten und werden Sie ein Teil von LEADER!

[Informationen zum LEADER-Förderprogramm](#)



Beteiligungsmöglichkeiten während der LES-Erstellung

Das LEADER-Förderprogramm steckt voller Möglichkeiten. Sei es das Generationenhaus, das dringend ertüchtigt werden muss, ein Schulungsflugzeug für die Ausbildung von Pilot*innen im Segelflugverein, eine Geschäftsnachfolge oder der Aufbau einer Kinderfeuerwehr – überall kann LEADER drinstecken – und das Besondere dabei? Ohne die Bürger*innen der Region Kassel-Land geht es nicht!

Nun steht die erneute Bewerbung um eine Anerkennung als LEADER-Region an und damit die Chance, die erfolgreiche Arbeit der beiden bisherigen LEADER-Regionen „Casseler BergLand“ und „KulturLandschaft HessenSpitze“ als eine gemeinsame LEADER-Region Kassel-Land nicht nur fortzusetzen, sondern auch weiterzuentwickeln.

Damit Sie sich aktiv einbringen können, haben wir einige Beteiligungsformate geplant, um Ihrer Stimme Gehör zu verschaffen:



Online-Bürgerbefragung: Teilnahme noch bis zum 15.02.22 möglich

Im Dezember startete die Online-Bürgerbefragung, rund um die Themen Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region Kassel-Land. So sollen Stimmungsbilder und Einschätzungen der Bürger*innen der Region Kassel eingefangen werden, die die

Grundlage für die weitere Ausgestaltung der LES bilden werden. Mit der Teilnahme an der Umfrage können Sie einen direkten Beitrag zur Entwicklung Ihrer Region leisten. Um die Bedarfe junger Menschen sichtbar zu machen, wurde ein separater Fragebogen für alle bis 20 Jahre entworfen. Die Teilnahme an der Befragung nimmt etwa 15 Minuten in Anspruch und ihre Daten werden vollkommen anonym behandelt.

[Direkt zur Umfrage für Bürger*innen](#)

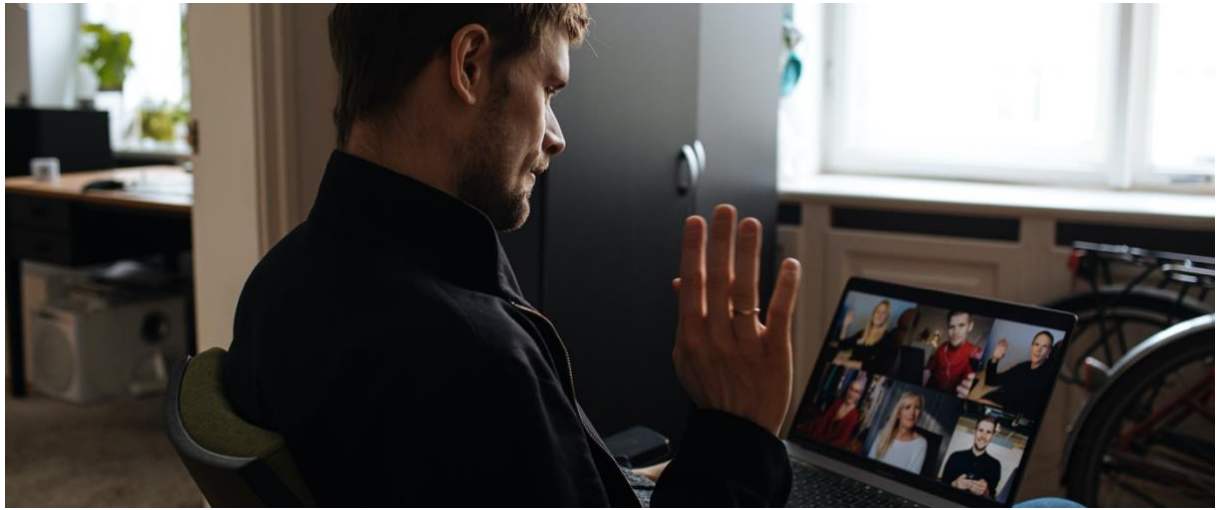
[Direkt zur Umfrage für junge Menschen](#)



Bürger*innen-Dialoge: Region Kassel-Land e.V. kommt zu Ihnen

Ob beim Einkaufen auf dem Wochenmarkt oder beim Familienausflug in den Tierpark: In den kommenden Wochen werden wir in unserer Region unterwegs sein und das Gespräch mit Ihnen suchen! Neben unseren Fragen rund um Leben, Wohnen und Arbeiten, wollen wir von Ihnen wissen, was Sie vor Ort schätzen, wo sie evtl. Handlungsbedarf sehen und welche gesellschaftlichen Werte Ihnen wichtig sind.

Im Februar werden wir Sie an insgesamt neun Standorten in der Region Kassel-Land dazu einladen, Platz in unserem mobilen Wohnzimmer zu nehmen und mit uns in den offenen Austausch zu gehen. Die genauen Standorte inkl. Datum und Uhrzeit werden wir in Kürze unter www.les-rkl.de veröffentlichen.



Online-Regionalkonferenzen: Am 02.02.22 und 03.02.22

Was steckt hinter dem LEADER-Förderprogramm? Um dies zu veranschaulichen, möchten wir mit Projektträgern ins Gespräch kommen, um deren Erfahrungen kennenzulernen. Es wird sich über die Herausforderungen, Unterstützungsmöglichkeiten und natürlich auch über Erfolge der Projekte im Rahmen einer Podiumsdiskussion ausgetauscht.

Im weiteren Verlauf bereitet Sie ein Impulsvortrag auf die anstehenden Transformationsprozesse vor, welche auch starke Auswirkungen auf den ländlichen Raum haben werden. Wagen Sie mit uns einen Blick in die Zukunft der Region Kassel-Land.

Die Konferenzen finden online am 02.02.22 von 16:00-17:30 Uhr und am 03.02.22 von 19:00-20:30 Uhr statt.

[**Anmeldung für den 2. Februar**](#)

[**Anmeldung für den 3. Februar**](#)



Klausurtagungen in den vier LES-Handlungsfeldern vom 08.03.-11.03.22

Vier Tage, vier Handlungsfelder – jetzt wird es konkret! Gemeinsam wollen wir die Region Kassel-Land zukunftsfähig und nachhaltig gestalten. Dazu machen wir eine Reise mit Ihnen ins Jahr 2040. Welche Zukunftsszenarien sehen Sie für unsere Handlungsfelder „Daseinsvorsorge“, „Tourismus & Naherholung“, „Bioökonomie“ und „Regionale Wirtschaft“ vor? Wo sollte die Region in 10-20 Jahren stehen und welche Möglichkeiten gibt es, um diese Ziele zu erreichen?

Die Veranstaltungen finden jeweils ganztägig von 09:30-17:30 Uhr in der Hessischen Staatsdomäne Frankenhausen statt. Es erwartet Sie neben der aktiven Bearbeitung der Handlungsfelder, ein Überblick über die Ergebnisse der bisherigen Beteiligung der Bürgerschaft, Trends und Entwicklungen.

- 08. März: Daseinsvorsorge – Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“
- 09. März: Tourismus und Naherholung
- 10. März: Regionale Wirtschaft
- 11. März: Bioökonomie

Wenn Sie bei der Entwicklung der Zukunftsszenarien mitwirken möchten, dann melden Sie sich zu den Klausurtagungen in Ihrem favorisierten Handlungsfeld an.

[Direkt zur Anmeldung](#)



Der Jugend eine Stimme geben – Zukunftswerkstatt Jugend im ländlichen Raum am 19.03.22

Im Dezember hatten wir die Möglichkeit, an verschiedenen Schulen in der Region Kassel-Land mit Schülern verschiedener Altersklassen zu sprechen. Es ging um

Zukunftspläne, das Leben in der Region und ihre Werte. Nun wollen wir auch hier konkret werden: Wir laden alle Jugendliche und junge Menschen im Alter von 12 – 25 Jahren ein, gemeinsam mit uns den Blick in Richtung Zukunft zu werfen. Zusammen mit Akteuren aus dem direkten Bereich Jugend wollen wir wissen, was es braucht, damit unsere Region auch in Zukunft attraktiv und lebenswert für junge Menschen bleibt.

Los geht es am 19.03.22 von 11:00-17:00 Uhr, im Kulturzentrum Schlachthof in Kassel. Gemeinsam formulieren wir Zukunftsszenarien und konkrete Projekte für eine jugendgerechte Entwicklung in unserer Region.

Sie Arbeiten direkt mit jungen Menschen aus unserer Region zusammen oder Ihr Nachwuchs hätte Lust an unserer Zukunftswerkstatt teilzunehmen? Dann melden Sie sich direkt an!

[Direkt zur Anmeldung](#)



Konkrete Projektideen entwickeln: Workshop zur Entwicklung von Zielen und Startprojekten am 02.04.22

Mit dem zusammenfassenden Workshop wollen wir auf Basis aller bisherigen Ergebnisse der Beteiligungsprozesse ein gemeinsames Narrativ (Zukunftsbild) für die Region Kassel-Land erstellen. Die erarbeiteten Ergebnisse aus den Klausurtagungen werden nun in konkrete Ziele für die regionale Entwicklung in den vier LES-Handlungsfeldern (Daseinsvorsorge, Naherholung und Tourismus, Regionale Wirtschaft und Bioökonomie) umgewandelt sowie Startprojekte für die

neue Förderperiode festgelegt. Der Workshop findet am 02.04.22 von 14:00-18:00 Uhr in der Hessischen Staatsdomäne Frankenhäusen statt.

[Direkt zur Anmeldung](#)



Mitgliederversammlung: Noch mehr Mitbestimmung durch Mitgliedschaft

Wenn am 26. April unsere Mitgliederversammlung stattfindet, werden sich unsere beiden LEADER-Regionen „Casseler BergLand“ und KulturLandschaft HessenSpitze“ offiziell zu einer gemeinsamen Förderkulisse und Lokalen Aktionsgruppe (LAG) zusammenschließen: die LEADER-Region Kassel-Land entsteht.

Gleichzeitig wollen wir an diesem Tag auch das Thema Mitwirkung fest in unseren Vereinsstrukturen verankern. Alle unsere Mitglieder können an diesem Tag u.a. darüber abstimmen, welche Bewertungskriterien Einfluss auf die Auswahl der zukünftigen Projekte haben werden und wie das Entscheidungsgremium, dass über die Projekte abstimmen wird, sich zukünftig zusammensetzen wird. Auch wird es darum gehen, wie die LEADER-Fördermittel auf unsere vier Handlungsfelder verteilt werden sollen und die dazugehörigen Fachforen gegründet. In den jeweiligen Fachforen zu Daseinsvorsorge, Naherholung und Tourismus, Regionale Wirtschaft und Bioökonomie sollen Fachleute, Institutionen und Bürger*innen zusammenkommen und diese Bereiche gemeinsam weiterentwickeln.

Sie sehen: Nicht nur im Rahmen der LES-Erstellung ist es möglich, sich aktiv in die Themen unseres Vereins einzubringen. Regionalentwicklung lebt von den vielfältigen Perspektiven, Erfahrungen und Ideen aller Akteure und Bürger*innen vor Ort.

Werden Sie jetzt Mitglied – ob als Privatperson, Unternehmen, Verein oder aus anderen Bereichen und entscheiden Sie mit, am 26. April von 16:00 – 20:00 im Haus des Gastes, Zierenberger Str. 27, 34466 Wolfhagen-Niederelsungen.

Direkt zur Mitgliedschaft

Bitte beachten Sie: Alle vorgestellten Beteiligungsformate können sich je nach Entwicklung des Infektionsgeschehens kurzfristig von Präsenzterminen in Online-Veranstaltungen ändern. Wir werden Sie rechtzeitig darüber informieren und halten Sie auch auf unserer Website auf dem Laufenden: www.les-rkl.de

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen bei der Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie für Ihre Region Kassel-Land!

IMPRESSUM



Region Kassel-Land e.V.

Kurfürstenstr. 19
34466 Wolfhagen

Ansprechpartnerin: Amina Nouredine

Telefon: 0 56 92 / 99 777 - 15

E-Mail: info@region-kassel-land.de

www.region-kassel-land.de

gefördert durch:



